

Beitrags- und Beteiligungscontrolling

Faktenblatt

Interkantonale Polizeischule Hitzkirch

Zuständiges Departement

JSD

Federführende Dienststelle

ISDDS

Ansprechperson

Ionathan Winkler

Faktenblatt erstellt von

Jonathan Winkler

Datum

14. März 2023

Entwicklungen

Wichtige Entwicklungen bis Ende 2022

Die Konkordatsbehörde tagte am 28. April 2022. Dabei wurden das Präsidium und das Vizepräsidium neu bestellt. Neue Präsidentin der Konkordatsbehörde ist die Basler Regierungsrätin Stephanie Eymann. Neuer Vizepräsident der Schwyzer Regierungsrat Herbert Huwiler. Im Leitenden Ausschuss sind nebst Präsidentin und Vizepräsident weiterhin Paul Winiker (LU) und Philippe Müller (BE) vertreten.

Wie bereits 2021 vorangekündigt, hat der Kanton Bern die Kündigung des Konkordats per 2035 beschlossen. Mit Blick auf diese Entwicklung hat die Konkordatsbehörde bereits 2021 einen Strategieprozess gestartet. Ein entsprechender Projektauftrag wurde an der Konkordatsbehördensitzung vom 28. April 2022 vorgestellt. Das geplante Vorgehen fand jedoch keine Mehrheit – der Leitende Ausschuss überarbeitet deshalb aktuell den Projektauftrag mit dem Ziel, diesen an der KB-Sitzung 2023 zu verabschieden.

Die Geschäftsleitung der IPH wurde per 1. November 2022 aufgrund der Kündigung von Stefan Weiss, Leiter «Aus- und Weiterbildung», neu konstituiert. Dazu wurden die Bereiche «Aus- und Weiterbildung» und «Bildungsservices» zusammengelegt zum neuen Bereich «Bildung». Die Leitung des Bereichs wurde Sibylle Meier übertragen, bisher Leiterin Bildungsservices. Sie übernahm gleichzeitig auch die Position als stellvertretende Direktorin.

Zukünftige Entwicklungen	2023 soll der Projektauftrag für den Strategieprozess verabschiedet werden. Damit soll bis spätestens 2025 geklärt werden, welche Schritte eingeleitet werden müssen um die gemeinsame Ausbildung und die Ausrichtung der Schule für den Zeitraum nach 2035 zu klären.
Klimabericht	nicht vorhanden
Basisinformationen	
Rechtsform	Öffentlich rechtliche Anstalt
Art der Beteiligung	Finanzielle Beteiligung: Nein Einsitznahme: Ja, in Konkordatsbehörde und Schulrat
Art und Umfang der Beteiligung	
Art des Gesellschaftskapitals	-
Höhe des Gesellschaftskapitals (gesamt!)	-
Beteiligungsquote	-
Stimmenanteil*	Konkordatsbehörde: Eines von 11 Mitgliedern
	Schulrat: Eines von 11 Mitgliedern (Stimmschlüssel wird jährlich anhand der Anzahl Auszubildender berechnet)
Wesentliche eigene Beteiligungen des Unternehmens	-
Risikobewertung	
Über die Hauptrisiken gesehen: In welche Risikokategorie würden sie die Beteiligung eingliedern?	С

* Falls Einsitznahme im strategischen Leitungsorgan (Beispiel: Statistikrat, Spitalrat, Verbundrat, Verwaltungskommission etc.)

Begründung

C Risiko gemäss Grundeinteilung:

Die IPH als von 11 Kantonen getragene Ausbildungsstätte kann in Bezug auf die Risiken wie folgt beurteilt werden:

Neben dem Ausbildungsangebot spielt die Immobilienstrategie eine wichtige Rolle, insbesondere für den Standortkanton Luzern. Die Steuerungsmöglichkeiten sind gegeben, um die Risiken auf tiefem Niveau zu halten. Eine neue Immobilienstrategie wurde 2017 verabschiedet. Aufgrund der vorsorglichen Kündigung des Kantons BE wurde die Immobilienstrategie 2022 etwas angepasst.

Krasses Fehlverhalten oder Misswirtschaft der Schuldirektion, der Mitarbeitenden könnte die Ausbildungsstätte in ihrer Qualität beeinträchtigen und finanzielle Probleme verursachen (so dass die Konkordatskantone beispielsweise Geld einschiessen müssten). Die Controlling Instrumente sind so gestaltet, dass dies frühzeitig bemerkt und entsprechend reagiert werden kann. Die Verantwortlichkeiten sind klar geregelt.

Eine gewisse Unsicherheit ergibt sich dadurch, dass der Kanton Bern den Konkordatsvertrag per Ende 2035 gekündigt hat. Dank der langen Vorlaufszeit bis zu Kündigung und dadurch, dass die anderen Kantone aber bereits verlauten liessen, dass sie weiterhin an einer gemeinsamen Polizeiausbildung interessiert sind, stellt dies aber keinen Anlass dar, an der Risikobewertung eine Änderung vorzunehmen. Ein Strategieprozess zur zukünftigen Ausgestaltung der Schule ist gestartet und der Kanton Luzern kann im Schulrat und in der Konkordatsbehörder Einfluss nehmen.

Veränderung Risikokategorie zum Vorjahr

keine

Zahlungsströme 2021 und 2022 zwischen Kanton und Beteiligung - Sicht Kanton (in Mio. Fr.)

2021

2022

Einnahmen

0,45 Div. Einnahmen 0,51 Div. Einnahmen

Ausgaben

1,71 Leistungspauschale 1,62 Leistungspauschale

Strategisches Leitungsorgan per 31.12.2022

Mitglieder

Auflistung Mitglieder des strategischen
Leitungsorgans

Konkordatsbehörde

- Christoph Amstad (RR OW)
- Stephanie Eymann (RR BS, Präsidentin)
- Dieter Egli (RR AG)
- Karin Kayser (RR NW)
- Dimitri Moretti (RR UR)
- Philippe Müller (RR BE)
- Herbert Huwiler (RR SZ, Vizepräsident)
- Susanne Schaffner (RR SO)
- Kathrin Schweizer (RR BL)
- Beat Villiger (RR ZG)
- Paul Winiker (RR LU)

Geschlechtervertretung

Anteil Männer	Anteil Frauen
64 %	36 %

Personelle Veränderungen 2022

keine

Strategie

Strategische Ziele gemäss B 77a (ergänzte Beteiligungsstrategie 2022 vom 27.06.2022)

- Eine Ausbildung, die den hohen Ansprüchen an die beruflichen Handlungskompetenzen von Polizistinnen und Polizisten entspricht.
- Eine Ausbildung, die wissenschaftliche Erkenntnisse in der Curriculumsgestaltung für die Erwachsenenbildung berücksichtigt.
- Berufliche Abschlüsse, welche für die in den Rekrutierungsprozessen anvisierten Persönlichkeits- und Anforderungsprofilen attraktiv und konkurrenzfähig zu anderen Zweitausbildungen sind.
- Hohes, modernes und kostenoptimiertes Bildungsniveau.
- Beteiligung halten.

Änderung des strategischen Ziels

keine

Stand der Umsetzung

laufend

Massnahmen

keine besonderen

Einschätzung

9

Luzern, 14. März 2023